

BERICHT DER FACHGRUPPE FÜR KARST- UND HÖHLENKUNDE 1994

1994 wurden von der Gruppe 31 Fahrten unternommen. Dazu zählen auch die allgemein zugänglichen Busausflüge. Eine Busfahrt ging nach Peggau in die Steiermark. Dort besuchten 38 Personen die Lurgrotte. Bei einem zweiten Ausflug besuchten 15 Teilnehmer das Talmuseum Lachnitzhof in Klein St. Paul. Anschließend stand das Werksmuseum der Wietersdorfer Zementwerke auf dem Programm. Es führte Herr Otto LEITGEB.

Dafür möchten wir uns herzlich bedanken. Das Internationale Dreiländertreffen der Höhlenforscher fand diesmal von 24. bis 26. Juni in Görz, Italien, statt. Diese Veranstaltung wurde von der Gruppe „Carlo SEPPENHOFER“ organisiert. Die Fachgruppe war mit 17 Mitgliedern vertreten. Es wurden von einigen Mitgliedern bei diesen Auslandsfahrten verschiedene Schauhöhlen besucht. Im Vellachtal konnten zwei neue Kleinhöhlen befahren und vermessen werden. Bei allen Höhlenfahrten werden eventuelle Fledermausbeobachtungen aufgezeichnet und an das Naturhistorische Museum in Wien weitergeleitet. Sehr aktiv war im Berichtsjahr wieder Herr Harald MIXANIG, der für Geobiologische Arbeiten im Raum Kärnten 30 Fahrten unternahm.

Die Generalversammlung des Verbandes Österreichischer Höhlenforscher fand von 25. bis 28. August in Semriach in der Steiermark statt, bei der Mitglieder unserer Fachgruppe anwesend waren. Die Fachgruppentagung fand am 19. Oktober im Gasthof Müller in St. Martin bei Klagenfurt statt. Wir konnten dazu 70 Gäste, darunter auch Herrn Prof. France HABE aus Postojna, begrüßen. Unser Hauptvortragender war Fledermausexperte Anton MAIER vom Naturhistorischen Museum Wien. Am darauffolgenden Tag unternahmen wir mit Herrn Anton MAIER und seinen Begleitern zwei Exkursionen ins Vellachtal. Die Fachgruppe als Mitglied des Landesverbandes der Kärntner Höhlenrettung hatte diesmal die gesamte Kärntner Höhlenrettungsübung auszurichten. Diese Übung wurde dann in der Windluke am N-Abhang des Hohen Gallin, Kat.-Nr.: 2724/3, durchgeführt. Es waren drei Höhlenvereine mit ihren Höhlenrettern vertreten. Diese gemeinsamen Übungen dienen dazu, die Zusammenarbeit der Höhlenrettungsgruppen zu koordinieren.

Mit der schon zur Tradition gewordenen Weihnachtsfeier in der Deutschmannluke bei Eisenkappel endete unsere Tätigkeit im Berichtsjahr.

Harald LANGER

BERICHT DER FACHGRUPPE BOTANIK ÜBER DAS JAHR 1994

Die schon fast zur Tradition gewordene Frühjahrs-Exkursion in der Karwoche (26. März bis 2. April 94) führte auf die Insel Korsika (Fachliche Leitung: Univ.-Prof. Dr. FÜRNKRANZ). Am 11. und 12. Mai folgte anstelle der Frühjahrstagung eine Exkursion in die Doline von Orlek nahe Sežana in Slowenien (Führung Prof. Dr. H. ZWANDER). Gemeinsam mit der ARGE Naturschutz (Dr. K. KRAINER) führte Prof. Dr. W. FRANZ am 12. Juni eine Exkursion in die Dobratsch-Schütt, gemeinsam mit der Fachgruppe Pilzkunde (Mag. H. PÖTZ) fand im selben Monat ein botanisch-mykologischer Frühlingsspaziergang rund um den Treimischer Teich statt (botanische Führung: Kustos Dr. G. H. LEUTE).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Carinthia II](#)

Jahr/Year: 1995

Band/Volume: [185_105](#)

Autor(en)/Author(s): Langer Harald

Artikel/Article: [Bericht der Fachgruppe für Karst- und Höhlenkunde
1994 431](#)